

schiedentlich besprochenen Ergebnisse der Vogelzugforschung aus der Vor- und Gegenwartzeit. Grundlegend waren mir die Wahrnehmungen aus eigenen Beobachtungen und die Ergebnisse der von meinem Bruder und mir angestellten experimentellen Untersuchungen. Die einen sind abgewogen nach den Wahrscheinlichkeitswerten, die anderen sind das Produkt exakter Forschung. Ein Menschenalter ist zu kurz, um das Vogelzugproblem bis in seine tiefsten Geheimnisse zu erkennen; aber ein stilles Sehnen und das Verlangen nach der Erkenntnis von der Wahrheit des Erden-Lebens drängt uns, auch in diese Ur- und Untiefen hinabzusteigen.

## Die Typen der Ornithologischen Abteilung der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates in München.

### I. Corvidae, Paradiseidae, Artamidae, Icteridae.

Von A. Laubmann, München.

Die Ornithologische Abteilung der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates zu München ist reich an Typen und Co-Typen aus den verschiedensten Vogelgruppen. Unter denselben finden sich die Original-Exemplare zu Beschreibungen von CABANIS, DALMAS, GÖTZ, HAHN, HEINE, HELLMAYR, v. IHERING, KOLLIBAY, LAUBMANN, LESSON, LORENZ, A. B. MEYER, NEUMANN, OPPEL, PARROT, PELZELN, SACHTLEBEN, v. SEILERN, SPIX, STRESEMAN, SWAINSON, v. TSCHUDI zu SCHMIDHOFFEN, WAGLER und WAGNER.

Eine zusammenfassende Bearbeitung haben bisher erst die SPIX'schen Typen brasilianischer Vögel durch C. E. HELLMAYR erfahren, deren Ergebnisse in den Abhandlungen der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften zu München niedergelegt worden sind.<sup>1)</sup>

Im Vorliegenden ist die Zusammenstellung der sämtlichen Typen der Vogelsammlung geplant, wobei zugleich versucht

1) C. E. HELLMAYR, Revision der SPIX'schen Typen brasilianischer Vögel; Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math.-Phys. Kl., Bd. XXII, Abh. 3, München, 1906, p. 563—722.

werden soll, die einzelnen Typen nach den heute maßgebenden Anschauungen festzulegen.

Die Typen sind nach Familien gruppiert. Die Veröffentlichung wird in zwangloser Reihenfolge verlaufen.

### Corvidae.

#### 1. *Corvus corax dardaniensis* Gengler = *Corvus corax corax* L.

*Corvus corax dardaniensis* Gengler, Orn. Monatsber. 26, p. 110 (1918. — Serbien, „die Gegenden von Nisch an südlich“; terra typica: Mazedonien, Uesküb).

Typus: No. 28.290 ♂ ad. Jugoslawien, Uesküb. 13. IV. 1917, Dr. J. GENGLER coll. <sup>1)</sup>

#### 2. *Corvus infumatus* Wagner = *Corvus corax ruficollis* Lesson.

*Corvus infumatus* Wagner, Münchener Gelehrte Anzeigen, VIII, No. 37, p. 301 (1839. — „Arabia petraea, Egypto et Dongola“; terra typica: Sinai-Halbinsel, El Tor).

Typus: No. A. 2 ad. Sinai-Halbinsel, El Tor. Juni 1837, v. SCHUBERT coll.

Hinweise auf die Existenz dieses Typus finden sich sowohl bei O. PARROT <sup>2)</sup> wie auch in meiner Bearbeitung der ZUGMAYER'schen Belutschistan-Ausbeute <sup>3)</sup>; umso unverständlicher ist es daher, wie O. Graf ZEDLITZ <sup>4)</sup> den WAGNER'schen Namen als undeutbar verwerfen konnte. *Corvus infumatus* Wagner praeoccupiert vielmehr auf alle Fälle *Corvus corax krausei* Zedlitz <sup>5)</sup>, der ja ebenfalls von El Tor beschrieben worden ist. <sup>6)</sup>

1) In der Originalbeschreibung (Orn. Monatsber. 26, 1918, p. 110) wurde das Erlegungsdatum des Typus mit 13. V. 1917 angegeben. Die Etikette des Balges trägt jedoch in Uebereinstimmung mit J. GENGLER, Balkanvögel, 1920, p. 40 das Datum: 13. IV. 1917.

2) O. PARROT, Zool. Jahrbücher, Abt. Syst., Geogr. Biol. d. Tiere, Bd. 25, Heft 2, 1906, p. 287—290.

3) A. LAUBMANN, Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math.-Phys. Kl. Bd. 26, Abh. 9, 1914, p. 7—10.

4) Journ. f. Ornith. 60, 1912, p. 529—530.

5) Orn. Monatsber. 1908, p. 178.

6) Vergl. hierzu: HARTERT, Vögel pal. Fauna, III. 1921, p. 2020; Nachtrag I, 1923, p. 9. — MEINERTZHAGEN, Ibis, 1921, p. 623—625; Nov. Zool. 33, 1926, p. 105—106; NICOLL's Birds of Egypte, Vol. I, 1930, p. 91.

3. *Corvus cacalotl* Wagler = *Corvus corax sinuatus* Wagler.*Corvus Cacalotl* Wagler, Isis, Heft 4, p. 527 (1831. — Mexico).

Typus: No. A. 988 ad. Mexico. KEERL coll.

4. *Corvus macrorhynchos* Wagler= *Corvus coronoides macrorhynchos* Wagler.*Corvus Macrorhynchos* Wagler, Syst. Avium, gen. *Corvus*, sp. 3 (1827. — „Hab. in Nova-Hollandia, Nova-Guinea et in insulis Sumatra et Java“; terra typica: Java).

Typus: No. A. 15 ad. Java. Dr. SIEBER coll.

5. *Corvus corone interpositus* Laubmann= *Corvus corone orientalis* Eversmann.*Corvus corone interpositus* Laubmann, Verh. Ornith. Ges. Bayern, XIII, 2, p. 201 (1917. — Japan, Hondo, Misaki).

Typus: No. A. 8 ♂ ad. Japan, Hondo, Misaki. 31. X. 1904, Prof. Dr. DOFLEIN coll.

Nach den Untersuchungen, die HARTERT<sup>1)</sup> an größerem Material anstellen konnte, scheinen die von mir eruierten Unterschiede in der Größe zwischen zentralasiatischen und ostasiatischen Exemplaren doch nicht konstant genug zu sein, um eine subspezifische Abtrennung zu rechtfertigen.<sup>2)</sup>

6. *Corvus cornix kaukasicus* Gengler= *Corvus cornix sharpii* Oates.*Corvus cornix kaukasicus* Gengler, Journ. f. Ornith. 67, p. 220 (1919. — Kaukasus).

Typen:

No. 28.328 ad. Kaukasus, Wladikawkas. 14. III. 1914.

No. 28.329 ad. Kaukasus, Wladikawkas. 19. III. 1914.

GENGLER hat es in der Originalbeschreibung dieser Form. unterlassen, einen Typus zu fixieren. In seiner durch Schenkung in den Besitz des Münchner Museums gelangten herrlichen Balgsammlung befinden sich unter GENGLER's Sammelnummer 2695 und 2696 zwei Exemplare aus dem Kaukasus, welche beide auf den Etiketten von GENGLER's Hand als *Corvus*

---

1) Vögel pal. Fauna, III, 1921. p. 2022.

2) Vergl. auch MEINERTZHAGEN, Nov. Zool. 33, 1926, p. 111.

*cornix kaukasicus* bezeichnet worden sind. Ich glaube nicht fehl zu gehen, wenn ich diese beiden Stücke als die Typen der GENGLER'schen Form betrachte, da aus den beiden fortlaufenden Nummern 2695 und 2696 doch zu entnehmen ist, daß beide Stücke GENGLER bei der Beschreibung von *kaukasicus* vorgelegen haben, wenn er auch nur die Beschreibung eines einzigen Exemplares anführt. Aus der Flügellänge auf den vermutlichen Typus zu schließen, geht nicht an, da bei beiden Stücken die starkabgenutzten Flügel die von GENGLER eruierte Länge von 310 mm nicht ganz erreichen. Ueber die Zerteilung des Formenkreises *Corvus cornix* in einzelne Rassen gehen die Anschauungen der Forscher auch heute noch sehr auseinander. Wenn ich die Kaukasus-Vögel heute mit Vorbehalt zu *sharpii* stelle, so folge ich hierin MEINERTZHAGEN<sup>1)</sup>, ohne die Frage der Zugehörigkeit damit als restlos geklärt betrachten zu wollen.

7. *Corvus cornix syriacus* Gengler  
= *Corvus cornix sardonius* Kleinschmidt.

*Corvus cornix syriacus* Gengler, Journ. f. Ornith. 67, p. 221 (1919. — Palästina, Jerusalem).

Typen: No. 28.339 ♀ ad. Palästina, Jerusalem. 25. IX. 1913.

No. 28.340 ♂ ad. Palästina, Jerusalem. 27. IV. 1911.

No. 28.341 ♂ ad. Palästina, Jerusalem. 4. V. 1910.

Auch in diesem Falle hat es GENGLER unterlassen, die Typen selber festzulegen. Da aber die Beschreibung der Rasse *syriacus* auf den oben angeführten drei Exemplaren basiert, wird man am besten alle 3 als Typen betrachten. Entgegen anderer Anschauung glaubt MEINERTZHAGEN<sup>2)</sup> alle Nebelkrähen von den Balearen, Sardinien, Korsika, dem Balkan, Rumänien, Serbien südlich bis Griechenland, ferner von Kleinasien, Syrien, Palästina und Aegypten unter dem ältesten Namen *sardonius* Kleinschmidt vereinigen zu sollen.

1) Nov. Zool. 33, 1926, p. 109. Vergl. hierzu auch LAUBMANN, Verh. Ornith. Ges. Bayern, XIII, 3, 1918, p. 211—220.

2) Nov. Zool. 33, 1926, p. 108—109. Der von MEINERTZHAGEN (l. p. 110) eingehendst begründeten Anschauung, die beiden Formenkreise *cornix* und *corone* getrennt zu behandeln, möchte ich beipflichten. Vergl. hierzu LAUBMANN, Verh. Ornith. Ges. Bayern, XIII, 3, 1918, p. 211. Fußnote 3.

8. *Corvus splendens zugmayeri* Laubmann  
= *Corvus splendens zugmayeri* Laubmann.

*Corvus splendens zugmayeri* Laubmann, Orn. Monatsber. 21, p. 93 (1913. — Südost-Baluchistan, Las Bela).

Typus: No. 12.813 ♀ ad. Baluchistan, Las Bela. 22. III. 1911, Prof. Dr. ZUGMAYER coll.

Diese gut kenntliche Form verbreitet sich nach MEINERTZ-HAGEN<sup>1)</sup> über das ganze Gebiet von Sind, östlich bis ins westliche Punjab, nördlich bis Kashmir, südlich bis Karachi und entlang der Küste von Mekran, scheint aber im nördlichen Baluchistan zu fehlen. Eine gute Abbildung dieser Rasse sowie von *Corvus splendens splendens* findet sich in meiner Bearbeitung der ZUGMAYER'schen Belutschistan-Ausbeute.<sup>2)</sup>

9. *Cyanopica cyanus japonica* Parrot  
= *Cyanopica cyanus japonica* Parrot.

*Cyanopica cyanus japonica* Parrot, Orn. Monatsber. 13, p. 26 (1905. — Japan, Nippon).

Typus: No. A. 38 ♂ ad. Japan, Nippon. I. 1901, Dr. HABERER coll.

10. *Urocissa flavirostris sharpii* Parrot  
= *Urocissa flavirostris cucullata* Gould.

*Urocissa flavirostris sharpii* Parrot, Zool. Jahrbücher, Abt. f. Syst., Bd. 25, Heft 1, p. 70 (1907. — Indien, Zentralprovinzen).

Typus: No. 06.38 ad. Indien, Zentralprovinzen. O. KAUFFMANN coll.

11. *Pica sieberii* Wagler = *Aphelocoma sordida* (Swainson).  
*Pica Sieberii* Wagler, Syst. Avium, gen. *Pica*, No. 23 (1827. — Mexico).

Typus: No. A. 103 ad. Mexico.

12. *Pica pica laubmanni* Stresemann  
= *Pica pica bactriana* Bonaparte.

*Pica pica laubmanni* Stresemann, Journ. f. Ornith. 76, 2, p. 342 (1928. — Kelat, Belutschistan).

1) Nov. Zool. 33, 1926, p. 106.

2) Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math. Phys. Kl. Bd. 26, Abh. 9, 1914, Tafel 1.

Typus: No. 12.815 ♂ ad. Belutschistan, Kelat. 3. X. 1911, Prof. Dr. ZUGMAYER coll.<sup>1)</sup>

13. *Xanthoura yncas andicola* Hellmayr & Seilern  
= *Xanthoura yncas andicola* Hellmayr & Seilern.

*Xanthoura yncas andicola* Hellmayr & Seilern, Arch. f. Naturg. 78, A, Heft 5, p. 72 (1912. — West-Venezuela, Merida).

Typus: No. 09.3422 ♂ ad. West-Venezuela, Merida, El Valle. 11. XI. 1897, S. Briceño coll.

14. *Cyanolyca viridicyana cyanolaema* Hellmayr  
= *Cyanolyca viridicyana cyanolaema* Hellmayr.

*Cyanolyca viridicyana cyanolaema* Hellmayr, Verh. Ornith. Ges. Bayern, XIII, 1, p. 107 (1917. — Südost-Peru, Anden von Carabaya, Chuhuasi)

Typus: No. 13.361 ♂ ad. Chuhuasi, 15 engl. Meilen nördlich von Ollachea bei Macusanai, alt. 7000 engl. Fuß, Anden von Carabaya, Südost-Peru. 1. V. 1910, H. & C. WATKINS coll.

15. *Garrulus glandarius corsicanus* Laubmann  
= *Garrulus glandarius corsicanus* Laubmann.

*Garrulus glandarius corsicanus* Laubmann, Verh. Ornith. Ges. Bayern, XI, p. 164 (1912. — Insel Korsika).

Typus: No. 10.1953 ♀ ad. Korsika, Vizzavona. 17. X. 1910, F. CANESI coll.

16. *Pyrhacorax pyrrhacorax centralis* Stresemann  
= *Pyrhacorax pyrrhacorax centralis* Stresemann.

*Pyrhacorax pyrrhacorax centralis* Stresemann, Journ. f. Ornith. 76, 2, p. 344 (1928. — Zentralasien, Semirjetschensk).

Typus: No. 09.4489 ♂ ad. Semirjetschensk, Gebirge bei Dscharkent (Tschischkan). 29. IX. 1908, RÜCKBEIL leg., in Coll. MERZBACHER.

Paradiseidae.

17. *Cicinnurus regius gymnorhynchus* Stresemann  
= *Cicinnurus regius gymnorhynchus* Stresemann.

*Cicinnurus regius gymnorhynchus* Stresemann, Journ. f. Ornith. 70, p. 405 (1922. — Deutsch Neuguinea, Kai-Halbinsel, Heldsbachküste).

1) Vergl. hierzu die Ausführungen von C. B. TICEHURST in Bull. B. O. Club, 48, 1918, p. 118.

Typus: No. 11.606 ♂ ad. Deutsch Neuguinea, Kai-Halbinsel, Heldsbachküste. 12. III. 1910, L. VON WIEDENFELD coll.

### Oriolidae.

18. *Leptopteryx cruenta* Wagler  
= *Oriolus cruentus cruentus* (Wagler).

*Leptopteryx cruenta* Wagler, Syst. Avium, Additamenta, sp. 9 (1827. — Java).

Typus: No. A. 989 ad. Java, KOLLMANN coll.

### Artamidae.

19. *Artamus musschenbroeki* A. B. Meyer  
= *Artamus leucorhynchus musschenbroeki* A. B. Meyer.

*Artamus musschenbroeki* A. B. Meyer, Abh. Ornith. Ges. Isis, Dresden, Abh. 1, 1884, p. 30 (1885. — Timorlaut).

Cotypus: No. A. 627 ♀ ad. Timorlaut, RIEDEL coll.

### Icteridae.

20. *Cassicus bifasciatus* Spix = *Gymnostinops bifasciatus* (Spix).

*Cassicus bifasciatus* Spix, Av. Bras. I, p. 65, tab. LXI (1824. — „in sylvis prope Maranhão et Param“).

Typus: No. A. 990 ad. Brasilien, SPIX coll.

Wie schon HELLMAYR<sup>1)</sup> in seiner „Revision der SPIX'schen Typen brasilianischer Vögel“ dargelegt hat, besitzt die Münchener Zoologische Staatssammlung ein sehr schönes, wohlerhaltenes Exemplar dieser seltenen Species, das in jeder Hinsicht mit der Beschreibung übereinstimmt, welche SPIX von seiner neuen Art gegeben hat. Ein weiteres Stück erhielt unser Museum durch Prof. L. MÜLLER, das am 30. V. 1910 in Peixe-Boi, Para, gesammelt worden war. Ueber den Verbleib der beiden anderen von SPIX noch angeführten Exemplare läßt sich leider nichts weiter aussagen.

21. *Ostinops decumanus insularis* Dalmas  
= *Ostinops decumanus insularis* Dalmas.

*Ostinops decumanus insularis* Dalmas, Mém. Soc. Zool. France, 13, p. 137 (1900. — Insel Tobago).

1) Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math.-Phys. Kl. Bd. XXII, Abh. 3, München 1906, p. 612.

## Typen:

No. 09.3063 ♂ 1. Jahreskl. Insel Tobago. 18. XI. 98, E. ANDRÉ coll.

No. 09.3064 ♂ 1. Jahreskl. Insel Tobago. 3. XII. 98, E. ANDRÉ coll.

Diese Rasse soll sich durch geringere Größe und fahler kastanienbraunen Bürzel auszeichnen. Beide Merkmale sind aber unsicher; da die beiden Typen im 1. Jahreskleid stehen, sind sie besonders zu Vergleichen über die Größenverhältnisse nur wenig geeignet.<sup>1)</sup>

22. *Cassicus angustifrons* Spix = *Ostinops angustifrons* (Spix).

*Cassicus angustifrons* Spix, Av. Bras. I, p. 66, tab. LXII (1824. — „in confinibus fl. Amazonum“).<sup>2)</sup>

Typus: No. A. 991 ad. Brasilien, Amazonas. SPIX coll.

23. *Cassicus nigerrimus* Spix = *Archiplanus solitarius* (Vieill.).

*Cassicus nigerrimus* Spix, Av. Bras., I, p. 66, tab. LXIII, fig. 1 (1824. — „ad ripam fl. Amazonum“).

Typus: No. A. 992 ad. Brasilien, Amazonas. SPIX coll.

Auf die Gründe, welche zur Einreihung dieser Art in die Gattung *Archiplanus* geführt haben, bin ich schon an anderer Stelle<sup>3)</sup> genauer eingegangen.

24. *Icterus minor* Spix

= *Molothrus bonariensis bonariensis* (Gm.).

*Icterus minor* Spix, Av. Bras. I, p. 67, tab. LXIV (1824. — „in campis fl. S. Francisci“).

## Typen:

No. A. 993 ♂ ad. Brasilien, Bahia, San Francisco-Fluß. SPIX coll.

No. A. 1258 ♂ ad. Brasilien, Bahia, San Francisco-Fluß. SPIX coll.

Während das erste der beiden angeführten Exemplare sehr gut mit anderen Stücken von *Molothrus bonariensis bonariensis* übereinstimmt, weicht das zweite Stück, wie dies

1) Vergl. hierzu HELLMAYR, Nov. Zool. XIII, 1906, p. 19; ferner A. LAUBMANN, Wissensch. Ergebnisse Deutsch. Gran Chaco-Exped. Vögel, 1930, p. 281, Fußnote 2.

2) Vergl. HELLMAYR, Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math.-Phys. Kl. Bd. XXII, Abh. 3, 1906, p. 612.

3) Wissensch. Ergebnisse Deutsch. Gran Chaco-Exped. Vögel, 1930, p. 282—283. Vergl. hierzu auch HELLMAYR, Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math.-Phys. Kl., Bd. XXII, Abh. 3, 1906, p. 612—613.



schon HELLMAYR<sup>1)</sup> dargetan hat, durch seine geringere Flügel-  
länge (100 mm) etwas ab. HELLMAYR (l. c.) schreibt über  
dieses Stück: „Ich wage deshalb nicht zu entscheiden, ob  
No. 2, der in Flügel- und Schwanzlänge mit *M. b. atronitens*  
(= *minimus* Dalmas) übereinstimmt, nur als ein auffallend  
starkschnäbeliges Exemplar dieser Art oder als ein abnorm  
kleines Stück der gewöhnlichen Bahia-Form anzusehen ist.“  
Möglicherweise wäre die Herkunft dieses Exemplares von  
Bahia überhaupt anzuzweifeln. Ueberdies ist *Icterus minor*  
Spix 1824 durch *Oriolus minor* Gmelin 1788 = *Molothrus*  
*ater ater* (Bodd.) bereits vorweggenommen.

**25. *Icterus fringillarius* Spix**  
= *Agelaioides badius fringillarius* (Spix).<sup>2)</sup>

*Icterus fringillarius* Spix, Av. Bras. I, p. 68, tab. LXV (1824. — „Minas  
Geraes“ errore; terra typica restituta (HELLMAYR, Field Mus. Nat. Hist.  
Publ. 255, Zool. Ser. 12, No. 18, 1929, p. 273): Piauhy, Oeiras).

Typen: No. A. 994 ♂ ad. Minas Geraes. SPIX coll.

No. A. 995 ♀ Minas Geraes. SPIX coll.

No. A. 996 ♀ Minas Geraes. SPIX coll.

Der Fundort „Minas Geraes“ beruht auf einem Irrtum;  
HELLMAYR (l. c.) hat neuerdings als terra typica Piauhy, Oeiras  
fixiert.

**26. *Icterus citrinus* Spix = *Gymnomystax mexicanus* (L.).**

*Icterus citrinus* Spix, Av. Bras. I, p. 69, tap. LXVI (1824. — „ad ripam fl.  
Solimoens“).

Typus: No. A. 997 ad. Brasilien, Amazonas. SPIX coll.

Dieses Exemplar wurde von WAGLER nochmals neu be-  
nannt unter dem Namen *Psarocolius gymnops*. (Siehe nächste  
Nummer!)

**27. *Psarocolius gymnops* Wagl.**  
= *Gymnomystax mexicanus* (L.).

*Psarocolius gymnops* Wagler, Syst. Avium, gen. *Psarocolius*, sp. 14 (1827. —  
„in Cajenna, Brasilia et Nova Hispania“; terra typica: Brasilien, Amazonas)

Typus: No. A. 997 ad. Brasilien, Amazonas. SPIX coll.

1) Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math. Phys. Kl. Bd. XXII, Abh. 3,  
1906, p. 614.

2) Ueber die Anwendung dieses Genusnamens vergleiche man:  
FRIEDMANN, Bull. Mus. Comp. Zool. 68, 4, 1927, p. 221; WETMORE, Bull.  
U. S. Nat. Mus. 133, 1926, p. 387.

28. *Xanthornus nigrogularis* Hahn= *Icterus xanthornus xanthornus* (L.).

*Xanthornus nigrogularis* Hahn, Vögel aus Asien, Afrika, Amerika und Neuholland, 5. Lief., Taf. 1 (1819. — „Jamaica, Mexico und Cajenne“).

Typus: No. A. 998 ad. „Brasilien“, errore!

29. *Icterus tanagrainus* Spix= *Lamprosar tanagrainus tanagrainus* (Spix).

*Icterus tanagrainus* Spix, Av. Bras., I, p. 67, tab. LXIV (1824. — „in locis sylvaticis Parae“).<sup>1)</sup>

Typen: No. A. 999 ad. Brasilien, Para. SPIX coll.

No. A. 1000 ad. Brasilien, Para. SPIX coll.

30. *Icterus sulcirostris* Spix= *Gnorimopsar chopi sulcirostris* (Spix).

*Icterus sulcirostris* Spix, Av. Bras. I, p. 67, tab. LXIV, fig. 2 (1824. — „in campis Minas Geraes“; errore! terra typica rest. (HELLMAYR, Field. Mus. Nat. Hist. Publ. 255, Zool. Ser. 12, No. 18, 1929, p. 276): Piauhy, Oeiras).

Typus: No. A. 1001 ad. „Minas Geraes“ errore! SPIX coll.

Der Typus der SPIX'schen Form weist mit 155 mm eine abnorm lange Flügelgröße auf, die bisher von keinem anderen vorliegenden Stück dieser Rasse wieder erreicht worden ist. Exemplare des Münchner Museums aus Minas Geraes zeigen alle durchweg viel kleinere Flügellängen und gehören daher der typischen Rasse an; SPIX' Vogel stammt daher wohl kaum aus Minas Geraes, sodaß HELLMAYR (l. c.) voll berechtigt war, als typische Lokalität der Form *sulcirostris* Piauhy, Oeiras zu fixieren.<sup>2)</sup>

1) Vergl. hierzu HELLMAYER, Abh. Kgl. Bay. Akad. Wiss. Math.-Phys. Kl., Bd. XXII, Abh. 3, 1906, p. 615—616.

2) Siehe auch LAUBMANN, Wissensch. Ergebnisse Deutsch. Gran Chaco-Exped. Vögel, 1930, p. 296—298.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern](#)

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: [19\\_4\\_1932](#)

Autor(en)/Author(s): Laubmann Alfred

Artikel/Article: [Die Typen der Ornithologischen Abteilung der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates in München 532-541](#)